



AUFFORSTEN MIT HEIMISCHEN BAUMARTEN IM BIODIVERSITÄTS-HOTSPOT COSTA RICA

CO₂-Kompensation mit positiver Wirkung auf die Artenvielfalt durch Wiederherstellung tropischer Regenwälder

Als BaumInvest AG haben wir in den letzten Jahren ein soziales und wirtschaftlich stabiles Aufforstungsprojekt in Costa Rica geschaffen.

Seit der Gründung des Projekts im Jahr 2007 haben wir mehr als 1200 Hektar Weidefläche in naturnahe Mischwälder umgewandelt. Die heimischen Baumarten produzieren qualitativ hochwertiges Hartholz und binden dank eines schnellen Wachstums im tropischen Klima besonders hohe Mengen an Kohlenstoff.

Die Schutz- und Aufforstungsflächen sind in unserem Besitz, wodurch unsere Projekte sich nachhaltig und langfristig entwickeln. Zudem ist Costa Rica ein politisch und wirtschaftlich stabiles sowie demokratisches Land, das weltweit als Vorreiter im Klimaschutz gilt. Insgesamt decken unsere Projekte eine Fläche von 2000 Hektar ab, wobei ein Viertel der Gesamtfläche unter Naturschutz steht.

Im Jahr 2010 wurde unser Projekt als eines der weltweit ersten Aufforstungsprojekte von dem renommierten Gold Standard für Land- und Forstwirtschaft für die Speicherung von CO₂ zertifiziert.

PROJEKTINFORMATIONEN:

Projektart: (Wieder-)Aufforstung

Standort: Costa Rica

Projektgröße: 980ha (Gold Standard zertifiziert)

Zertifizierte Emissionsreduktion: 175.000t CO₂

Jahrgänge: 2008 - 2020

Standard: Gold Standard



Gold Standard
for the **Global Goals**



ANSPRECHPARTNER:

Haben Sie Interesse, Ihre CO₂-Bilanz durch ein eigenes Klimaschutzprojekt zu verbessern und zugleich die Artenvielfalt zu unterstützen? Mit BaumInvest realisieren Sie Ihr eigenes und individuelles Projekt.

DR. ANNA MOHR
Vertrieb CO₂-Projekte

a.mohr@bauminvest.de
+49(0)761 429 999 75





AUFFORSTEN GEGEN DEN KLIMAWANDEL

Warum erfüllen ausgerechnet neue Wälder eine wichtige Rolle als Kompensationsprojekte?

Junge Wälder binden während ihrer Wachstumsphase besonders viel Kohlenstoff im Holz und Boden. Aus diesem Grund haben Aufforstungsprojekte das Potential, aktiv Kohlenstoff aus der Atmosphäre zu ziehen – anders als Projekte, deren Ziel einzig die Vermeidung von Kohlenstoffemissionen ist. Wälder reichern zudem den Boden an, stellen den Wasserzyklus wieder her, senken regional die Temperaturen und leisten unzählige weitere Beiträge für Klima- und Umweltschutz.

WARUM SIND UNSERE PROJEKTE SO WERTVOLL?

Die Regenwälder Costa Ricas gehören zu den Biodiversitäts-Hotspots unseres Planeten. Sie bedecken zwar nur 1,4 Prozent der Erdoberfläche, beheimaten jedoch eine große Zahl an Arten – weshalb die Wiederherstellung von Ökosystemen hier besonders effizient ist. Als Nachbarn für unsere Aufforstungen haben wir etablierte Nationalparks und UNESCO-Biosphärenreservate gewählt, um den dort lebenden Arten mehr Raum zu bieten.

Gemeinsam mit dem Senckenberg Institut überwachen wir die Entwicklung der Artenvielfalt und belegen damit unseren nachweisbaren Mehrwert. Unser Mischwaldkonzept erlaubt es uns zudem, qualitativ hochwertige Samen von z.T. bedrohten Baumarten zu gewinnen.

Die langfristige Sicherheit unseres Projekts wird durch die staatliche Gesetzgebung und ein umsichtiges Risikomanagement gewährleistet. Wir arbeiten zudem eng mit den Anwohnern in der direkten Nähe der Aufforstungsflächen zusammen und erhöhen so die positiven Auswirkungen unsere Aktivitäten.



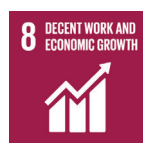
UNSER WERT - UNSERE WIRKUNG



Wir schaffen langfristige Einkommensmöglichkeiten im wenig entwickelten, ländlichen Norden Costa Ricas.



Wir fördern und leben die Gleichstellung der Geschlechter. Bereits heute stellen Frauen fast 50 Prozent der Beschäftigten und Vorstandsmitglieder.



Wir fördern langfristige Beschäftigung mit Arbeitsverträgen und fairen Löhnen, angemessener Ausstattung und kontinuierlichen Weiterbildungen.



Wir binden 175.000 Tonnen CO2 durch naturnahe Wiederaufforstung und nachhaltige Waldbewirtschaftung, was durch die Gold Standard Zertifizierung bestätigt wird.



Wir fördern die biologische Vielfalt und die Ökosystemleistungen, indem wir 1280 Hektar Weideland mit heimischen Baumarten aufgeforstet und 500 Hektar Naturwälder erhalten haben.